

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Inhaltsverzeichnis

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	ARBEITSCHUTZGERÜST FASSADE.....	8
1.1.	ALLGEMEIN.....	8
1.2.	GERÜST.....	9
2.	RAUMGERÜST.....	14
2.1.	RAUMGERÜST AUßEN.....	14
2.2.	RAUMGERÜST INNEN.....	15
3.	ABSTURZSICHERUNG.....	17
3.1.	ABSTURZSICHERUNG.....	17
4.	STUNDENLOHNARBEITEN.....	19
4.1.	STUNDENLOHNARBEITEN.....	19
	Zusammenstellung.....	21

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

G **GEBÄUDEBESCHREIBUNG**

Das Bauvorhaben „Leoschule“ in Lünen umfasst den Neubau einer dreizügigen Grundschule im Passivhausstandard auf dem Gelände der Osterfeldschule an der Bismarckstraße 1/Ecke Kurt-Schumacher-Straße in 44532 Lünen. Das Grundstück liegt etwa einen Kilometer südlich des Stadtkerns und ist über öffentliche Verkehrswege zu erreichen. Im Liegenschaftsplan lässt sich das Baufeld auf den Flurstücken 561 und 206, Flur 18, Gemarkung Lünen, verorten.

Das Baufeld ist nahezu eben. Laut Vermesserplan/Katasterplan gibt es von Westen nach Osten über eine Länge von 120 m einen Höhenunterschied von ca. 1 m.

Das zweigeschossige Gebäude ist maximal 31,10 m breit, 78,59 m lang und 10,60 m hoch. Der Baukörper flankiert die Bismarckstraße und erstreckt sich entlang der westlichen Grundstücksgrenze. Der Schulhof erstreckt sich in südlicher und östlicher Richtung.

Das Baufeld für den Neubau wird vom Abbruchunternehmen nach dem Abriss des Bestandsgebäudes hergestellt und übergeben. Ein Teil der vorhandenen Asphaltfläche bleibt bestehen und steht als Baustelleneinrichtungsfläche zur Verfügung.

Das Gründungskonzept sieht eine Flachgründung mit Bodenplatte und Vouten vor.

Die tragenden Außenwände werden als Stahlbetonkonstruktion gebaut und in Teilen in StB-Stützen und -Unterzüge aufgelöst. Als Außenwandbekleidung wurde eine Klinkerfassade aus Vollziegeln mit Kerndämmung gewählt.

An der Ostseite kragt das Obergeschoss minimal über dem Erdgeschoss aus, wodurch der Baukörper gegliedert wird. Glasfassaden akzentuieren den Baukörper im Erdgeschoss. Im Erdgeschoss werden bodentiefe Verglasungen als Pfosten-Riegel-Fassaden ausgeführt, die Bandfassaden im Obergeschoss werden mit einer Fensterkonstruktion ausgebildet. Die Treppenhäuser und der Küchenbereich erhalten kleinformatige Lochfenster. Die Fenster und P-R-Fassaden werden als Aluminium-Konstruktion ausgeführt. Die Leibungen werden außenseitig mit einem umlaufenden Aluminiumrahmen ausgebildet.

Die Außentüren der Treppenhäuser sind als Aluminium-Glas-Türen vorgesehen.

An der Süd- und Ostfassade werden außenliegende Raffstores hinter Vormauerziegel schienengeführt und verdeckt installiert.

Die geplante Attika variiert in der Höhe. Konstruktiv wird sie im Sinne eines Unterzugs herangezogen, weshalb sie statisch bis zu einer Höhe von ca. 50 cm oberhalb der letzten Geschossdecke erforderlich ist. Unter dem Aspekt einer möglichen Aufstockung und aus Gründen des Wärmeschutzes ist an dieser Stelle eine ca. 15 cm starke Dämmschicht als Entkopplung angeordnet. Innenseitig wird die Attika gedämmt.

Zum südlichen Schulhof hin wird über dem Gartenausgang ein Vordach aus einer leichten Stahl-Aluminium-Konstruktion freitragend an die Fassade angeschlossen.

Tragende Innenwände sind als Stahlbetonkonstruktion oder Mauerwerk geplant.

Nichttragende Innenwände werden als raumhohe Trockenbauwände ausgeführt, transparente Innenfassaden als Aluminium-Pfosten-Riegel-Konstruktionen. Die Innenwandflächen erhalten einen Innenputz oder eine Spachtelung, Malervlies und einen Anstrich. Die Sanitärräume werden bis zu einer Höhe von 1,50 m gefliest, die Küche erhält einen raumhohen Fliesenspiegel.

Die Türen werden entweder als Holzrahmenelemente oder als Holztüren mit Stahlumfassungszargen ausgeführt. Die Türen der Klassen- und Differenzierungsräume verfügen über einen hohen Verglasungsanteil.

Im Speiseraum, im Musikraum und im Bewegungsraum im OG werden mobile Trennwände mit HPL-Oberflächen eingesetzt.

Aus akustischen und installationstechnischen Gründen werden die Stahlbetondecken abgehängt – teilweise mit Holzwolleleichtbauplatten, teilweise mit GK-Decken. Die Abhanghöhen orientieren sich an den Erfordernissen der RLT-Leitungen. In einigen Bereichen kommen Baffeldecken zum Einsatz.

Der Neubau wird überwiegend mit einer Fußbodenheizung in Verbindung mit einem Heizestrich ausgestattet. In den öffentlichen Bereichen sind Feinsteinzeugfliesen als Fußbodenbelag vorgesehen, in den

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Klassenräumen, Büros etc. sowie in den Treppenhäusern wird ein Kautschukbelag verlegt und die Sanitär- und Küchenräume werden gefliest. Die Technikräume werden beschichtet.

Die Treppen werden als Betonfertigteilkonstruktionen gebaut und über Tronsolen schallschutztechnisch entkoppelt.

Die Umwehrung besteht aus einem Rundstahlgeländer mit Flachstahlobergurt und Flachstahlwange am Treppenlauf inklusive beidseitigem Holzhandlauf.

Die Flachdachkonstruktion wird als Stahlbetondecke ausgeführt. Das Dach erhält eine extensive Begrünung auf mineralischer Dämmung und einer FPO-Dachabdichtung mit PV-Modulen.

Die Regenentwässerung erfolgt innenliegend über Attika-Notabläufe.

Komponenten der technischen Gebäudeausrüstung (TGA), wie beispielsweise die Lüftungsanlage, werden in der Kernzone des Daches angeordnet. Zur Wartung ist ein Dachausstieg geplant.

Weitere Dachöffnungen sind als Glasdachkonstruktion mit außenliegendem Sonnenschutz vorgesehen.

Energetischer Standard

Als energetischer Standard wird das Passivhaus angestrebt. Eine Zertifizierung gemäß Passivhausinstitut soll jedoch nicht erfolgen.

Geltendes Baurecht

Für das Bauvorhaben ist die aktuellste Fassung der BauO NRW bindend. Gemäß § 2 (3) 3 ist der Schulbau der Gebäudeklasse 3 zuzuordnen und aufgrund seiner Nutzung als Sonderbau einzustufen.

ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Allgemeine Hinweise

1. Diese Vertragsbedingungen sind ZTV - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und nur gültig in Verbindung mit den ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen zur DIN ergänzend zur VOB Teil C "Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen" (ATV), DIN 18299 Allgemeine Regeln für Bauarbeiten jeder Art, sowie den aktuell gültigen DIN/EN-Normen.
2. Enthalten diese Vorbemerkungen Leistungsdefinitionen, so sind dies Leistungen im Sinne von Nebenleistungen nach VOB/C, die zur vertraglichen Leistung des Auftragnehmers gehören.
3. Sofern in den Leistungspositionen die Begriffe Herstellen, Liefern, Einbauen nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Baukunst und Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV - VOB- Teil C als beschrieben
4. Der Leistungsumfang umfasst alle Arbeiten, die in den Positionen aufgeführt sind; die angebotenen Einheitspreise enthalten sämtliche Leistungen, die zur Erreichung des Auftragsziels erforderlich sind, auch wenn in Positionen nicht bis ins letzte Detail beschrieben. Als Auftragsziel gelten die beschriebenen Leistungen, hergestellt unter Berücksichtigung der einschlägigen DIN- und EN-Normen und den anerkannten Regeln der Baukunst sowie unter Berücksichtigung der lokalen Vorschriften und den Einbau- und Verwendungsvorschriften der jeweiligen Produkthersteller.
5. Wenn der Auftragnehmer für das Lagern von Material Lagerflächen oder Räume benötigt, sind diese unter Mitwirkung der örtlichen Bauleitung festzulegen. Die Benutzung von Räumen ist stets widerruflich. Die Arbeiten anderer Arbeitnehmer dürfen hierdurch nicht behindert werden. Nach Aufforderung durch die örtliche Bauleitung sind benutzte Räume innerhalb einer Woche besenrein zu räumen. Kommt der Auftragnehmer dieser Aufforderung nicht nach, ist die örtliche Bauleitung ohne Vorankündigung berechtigt, die Lagerräume auf Kosten des Auftragnehmers räumen zu lassen.
Unterkunftsräume werden nicht zur Verfügung gestellt. Aufstellflächen für betriebseigene Unterkontscontainer sind vorhanden und können nach Absprache mit der örtlichen Bauleitung genutzt werden.
6. Es gehört zu den Aufgaben des Auftragnehmers, für die Durchführung seiner Leistungen den Untergrund eigenverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Eventuelle Bedenken sind vor Ausführung der Arbeiten schriftlich vorzubringen.
7. Im Besonderen hat der Auftragnehmer darauf zu achten, dass zu schützende Bauteile fachkundig abgedeckt und abgeklebt werden und das Abdeckmaterial nach Ausführung der Leistung ohne Rückstände entfernt wird. Glasflächen sind besonders sorgfältig abzudecken, abzukleben und zu schützen.
8. Der AN verpflichtet sich zur initiativen Abstimmung mit der Bauleitung und den anderen am Bau Beteiligten und muss an den regelmäßigen, vom AG vorgegebenen Besprechungen teilnehmen.
9. Für die Durchführung der beauftragten Bauarbeiten hat der Auftragnehmer einen verantwortlichen Fachbauleiter zur Überwachung seiner Arbeiten zu stellen. Die Fachbauleitung darf nicht ohne Zustimmung der Bauleitung von der Baustelle abgezogen werden.
10. Die gewerksbezogene Baustelleneinrichtung ist, sofern nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.
11. Die Ausführung in verschiedenen Zeiträumen, falls durch die Witterung oder den Bauablauf erforderlich, wird Nicht gesondert vergütet. Mit jahreszeitlich üblichen Arbeitsunterbrechungen ist zu rechnen.
12. Regie-Kosten-Sätze
Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf schriftlich bestätigte Anweisung des AG ausgeführt werden.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Regienachweise sind täglich vorzulegen und schriftlich zu bestätigen.

Lohnzusätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt. Sie enthalten den tatsächlichen Lohn mit Zuschlägen für Gemeinkosten, Sozialversicherungsbeiträge, vermögenswirksame Leistungen und dergleichen sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten. Sie gelten für die gesamte Bauzeit.

Aufsichtsstunden, Zuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten sowie Überstunden werden nicht zusätzlich vergütet.

13. Auf der Grundlage der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen wird der AG einen Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinator (SiGeKo) einsetzen. Dieser ist befugt, alle Einrichtungen der Baustelle zu betreten und zu allen Belangen seines Arbeitsbereiches Auskunft zu verlangen.

14. Firmenschilder:

Eigene Firmenschilder dürfen nicht aufgestellt bzw. am Gerüst oder am Gebäude angebracht werden.

15. Verkehrssituation:

Die Arbeiten finden in einer beengten Verkehrssituation statt. Das Parken von Fahrzeugen im Bereich der Baustelle ist nicht zulässig. Anlieferungen sind zügig abzuwickeln. Spezial- und Großtransporte sind mit der Bauleitung abzustimmen.

16. Anschlusseinrichtungen:

Baustromverteiler und Wasseruhren werden bauseits zur Verfügung gestellt.

17. Verbrauchskosten:

Es erfolgt eine pauschalisierte Verbrauchskostenabrechnung. Für Bauwesenversicherung werden **0,2%** der Abrechnungssumme abgezogen

18. Planlieferung erfolgt durch 1 Satz Papierunterlagen sowie durch PDF-Dateien zur eigenen weiteren Verwendung.

19. Dokumentationsunterlagen

Zur Abnahme/vor Schlussrechnung ist eine Dokumentation der Leistungen abzugeben; die Kosten sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren:

- 2-fache Ausführung
- 1 x digital
- Deckblatt mit Inhaltsverzeichnis
- Bauteilliste gem. Vorlage über die ausgelieferten Materialeingeschaften (Maße, Material etc.)
- Fachbauleitererklärung / Übereinstimmungserklärung
- Werkstattzeichnungen / Details, wie freigegeben u. Ausgeführt
- Prüfzeugnisse
- Datenblätter aller Bauteile
- Wartungs-, Pflege- und Bedienhinweise

20. Bautagebuch ist täglich zu führen und wöchentlich der Bauleitung vorzulegen.

Koordination nach Baustellenverordnung (SiGeKo)

Die Baustelle wird von einem Koordinator nach Baustellenverordnung (SiGeKo) betreut.

Der Koordinator nach Baustellenverordnung erstellt einen Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Plan. Dieser wird im Bauablauf ständig angepasst. Er ist vom AN bei seiner Arbeitsvorbereitung zu beachten und wird Vertragsbestandteil.

Die Arbeit des SiGeKo entbindet den AN nicht seinen arbeitsschutzrechtlichen Verpflichtungen nach zu kommen (Beachtung des Arbeitsschutzgesetzes, der PSA-Benutzung, Betriebssicherheitsverordnung, der Lastenhandhabungsverordnung, der Arbeitsstättenverordnung, Arbeitsstättenregeln etc.)

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Dem Koordinator nach Baustellenverordnung sind die von ihm im Rahmen der Firmenauskunft zur Arbeitssicherheit abgefragten Informationen zur Verfügung zu stellen. Dies betrifft auch die vom AN erstellten Gefährdungsbeurteilungen gem. Arbeitsschutzgesetz, soweit sie vom Koordinator abgefragt werden. Ebenso sind dem Koordinator im Falle eines Unfalls die Unterlagen über den Hergang des Unfalls (Unfallbericht) zugänglich zu machen.

Befähigungsnachweise sind vorzuhalten. Sie sind auf Verlangen dem Koordinator vorzulegen. Die Regelungen des Arbeitszeitgesetzes sind einzuhalten. Baustellenstillstände aufgrund von Verletzungen des Arbeitszeitgesetzes gehen zu Lasten des AN.

Vor Aufnahme der Tätigkeit muss der AN nachweisen, dass er alle seine auf der Baustelle beschäftigten Mitarbeiter unterwiesen hat.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

ANLAGENVERZEICHNIS

Inhalt	Plan-Nr.
Grundrisse Übersichten	
Gründung Teil 1	1745-5-AR-AP-G-GR-1 Gründung Teil 1 07_f
Gründung Teil 2	1745-5-AR-AP-G-GR-2 Gründung Teil 2 07_f
Erdgeschoss Teil 1	1745-5-AR-AP-G-E0-1 Erdgeschoss 08_f
Erdgeschoss Teil 2	1745-5-AR-AP-G-E0-2 Erdgeschoss 08_f
1. Obergeschoss Teil 1	1745-5-AR-AP-G-O1-1 1Obergeschoss Teil 1 07
1. Obergeschoss Teil 2	1745-5-AR-AP-G-O1-2 1Obergeschoss Teil 2 07
Dachaufsicht Teil 1	1745-5-AR-AP-G-DA-1 Dachaufsicht Teil 1 08_f
Dachaufsicht Teil 2	1745-5-AR-AP-G-DA-2 Dachaufsicht Teil 2 08_f
Schnitte	
Schnitt A Teil Ost	1745-5-AR-AP-S-AA-1 Schnitt A Teil Ost 03_f
Schnitt A Teil West	1745-5-AR-AP-S-AA-2 Schnitt A Teil West 03_f
Schnitt B	1745-5-AR-AP-S-BB-1 Schnitt B 03_f
Schnitt C	1745-5-AR-AP-S-CC-1 Schnitt C 03_f
Ansichten	
Ansicht Nord Teil 1	1745-5-AR-AP-A-NO-1 Ansicht Nord Teil 1 06_f
Ansicht Nord Teil 2	1745-5-AR-AP-A-NO-2 Ansicht Nord Teil 2 06_f
Ansicht Süd Teil 1	1745-5-AR-AP-A-SU-1 Ansicht Süd Teil 1 06_f
Ansicht Süd Teil 2	1745-5-AR-AP-A-SU-1 Ansicht Süd Teil 2 06_f
Ansicht Ost	1745-5-AR-AP-A-OS-1 Ansicht Ost 06_f
Ansicht West	1745-5-AR-AP-A-OS-1 Ansicht West 06_f
Ansichten Übersicht	1745-5-AR-AP-A-XX-1 Ansichten Übersicht 06_f
Details	
Fassade Vertikalschnitte 1	1745-5-AR-AP-D 0001 Fassade Vertikalschnitte 1 02_f
Dauergerüstanker	1745-5-AR-AP-D 2215 Dauergerüstanker 00_f

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	ARBEITSCHUTZGERÜST FASSADE			
1.1.	ALLGEMEIN			
1.1.10.	STLB-Bau: 10/2024 001 Statische Berechnung Arbeitsgerüst Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen für nachfolgend beschriebenes Arbeitsgerüst anfertigen.	1,000 St	.....	.....
1.1.20.	STLB-Bau: 10/2024 001 Verankerungsprotokoll Gerüst Verankerungsprotokoll für nachfolgend beschriebenes Gerüst, DGUV Information 201-011.	1,000 St	.....	.....
1.1.30.	STLB-Bau: 10/2024 001 Verankerungsplan Verankerungsplan für das zu erstellende Gerüst.	1,000 St	.....	.....
Summe 1.1. ALLGEMEIN				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	GERÜST			
1.2.10.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen längenorientiert Standgerüst Rahmen Arbeitsgerüst 3kN/m2 SW09 H1 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1 als Rahmengerüst, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 4 (3 kN/m2), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton, Einrüstung für Mauer- und Betonarbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 12 m, Standfläche waagerecht, über Lastverteiler belastbar.	3.000,000 m2	.....	.....
	*** Unterbeschreibung 01 Der Fassadenaufbau besteht aus einer Wärmedämmung mit Klinkervorsatzschale und einer Gesamtstärke von ca. 36,5 cm. Die tragende Stahlbetonkonstruktion befindet sich hinter der Dämmschicht und der Klinkervorsatzschale. Sämtliche hierfür erforderlichen Befestigungsmittel und Mehrlängen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.			
1.2.20.	STLB-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Rahmen Arbeitsgerüst 3kN/m2 SW09 H1 Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1 als Rahmengerüst, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 4 (3 kN/m2), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, Einrüstung für Mauer- und Betonarbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Höhe der obersten Gerüstlage 12 m, über Lastverteiler belastbar.	90.000,000 m2Wo	.....	.....
1.2.30.	STLB-Bau: 10/2024 001 Abbauen längenorientiert Standgerüst Rahmen Arbeitsgerüst 3kN/m2 SW09 H1 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1 als Rahmengerüst, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 4 (3 kN/m2), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Höhe der obersten Gerüstlage 12 m, über Lastverteiler belastbar.	3.000,000 m2	.....	.....
1.2.40.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 04/2026 001 Gerüstverankerung umankern vorh.Verankerungsvorr. Gerüstverankerung umankern, auf vorh. dauerhaften Verankerungsvorrichtungen DIN 4426.	500,000 St	.....	.....
	*** Unterbeschreibung 01 Es ist vorgesehen, im Zuge der Erstellung des Klinkermauerwerks dauerhaft nutzbare Gerüstanker (Dauergerüstanker) einzubauen. Die Gerüstverankerungen sind daher entsprechend des Baufortschritts abschnitts- bzw. etappenweise umzusetzen und an die jeweilige Ausführung des Verblendmauerwerks anzupassen. Hierdurch entstehender Mehraufwand ist einzukalkulieren.			
1.2.50.	STLB-Bau: 10/2024 001 Umsetzen Abschnitt längenorientiert Standgerüst Rahmen Arbeitsgerüst 3kN/m2 SW09 H1 Umsetzen eines Abschnittes, längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1 als Rahmengerüst, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 4 (3 kN/m2), Breitenklasse SW09, Höhenklasse H 1, mit wandseitiger Belagverbreiterung über 0,25 bis 0,33 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, alle Gerüstlagen genutzt, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton, Einrüstung für Mauer- und Betonarbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 12 m, Standfläche waagerecht, über Lastverteiler belastbar.	150,000 m2	.....	.....
1.2.60.	STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	1.450,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.70.	STL-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m Gebrauchsüberlassung für Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	43.500,000 mWo	.....	.....
1.2.80.	STL-Bau: 10/2024 001 Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m Abbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	1.450,000 m	.....	.....
1.2.90.	STL-Bau: 10/2024 001 Aufbauen Fanggerüst Seitenschutz B bis 0,3m oberste Fanglage Aufbauen von Schutzeinrichtungen an Standgerüst, für Fanggerüst DIN 4420-1, mit senkrechtem Seitenschutz, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, für eine Absturzhöhe bis 2 m, Ausbau der obersten Gerüstlage zur Fanglage.	250,000 m	.....	.....
1.2.100.	STL-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung Fanggerüst Seitenschutz B bis 0,3m oberste Fanglage Gebrauchsüberlassung für Schutzeinrichtungen an Standgerüst, für Fanggerüst DIN 4420-1, mit senkrechtem Seitenschutz, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, für eine Absturzhöhe bis 2 m, Ausbau der obersten Gerüstlage zur Fanglage.	7.500,000 mWo	.....	.....
1.2.110.	STL-Bau: 10/2024 001 Abbauen Fanggerüst Seitenschutz B bis 0,3m oberste Fanglage Abbauen von Schutzeinrichtungen an Standgerüst, für Fanggerüst DIN 4420-1, mit senkrechtem Seitenschutz, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, Belagverbreiterung wird gesondert vergütet, für eine Absturzhöhe bis 2 m, Ausbau der obersten Gerüstlage zur Fanglage.	250,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.120.	STLB-Bau: 10/2024 001 aufbauen Seitenschutz 1Gerüstlage Aufbauen zusätzlichen Seitenschutz DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage.	100,000 m	.....	.....
1.2.130.	STLB-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung Seitenschutz 1Gerüstlage Gebrauchsüberlassung für zusätzlichen Seitenschutz DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage.	3.000,000 mWo	.....	.....
1.2.140.	STLB-Bau: 10/2024 001 entfernen Seitenschutz 1Gerüstlage Entfernen zusätzlichen Seitenschutz DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage.	100,000 m	.....	.....
1.2.150.	STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m Aufbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m.	30,000 m	.....	.....
1.2.160.	STLB-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m Gebrauchsüberlassung für Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m.	900,000 mWo	.....	.....
1.2.170.	STLB-Bau: 10/2024 001 Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m H bis 4m Abbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, Höhe über Standfläche bis 4 m.	30,000 m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.180.	STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen Treppenaufgang einläufig H 11-12m Lauf-B 0,5-0,75m Aufbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Verankerung am Gerüst, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 11 bis 12 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	4,000 St	.....	.....
1.2.190.	STLB-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang einläufig H 11-12m Lauf-B 0,5-0,75m Gebrauchsüberlassung für Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 11 bis 12 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	120,000 StWo	.....	.....
1.2.200.	STLB-Bau: 10/2024 001 Abbauen Treppenaufgang einläufig H 11-12m Lauf-B 0,5-0,75m Abbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 11 bis 12 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	4,000 St	.....	.....
Summe 1.2.	GERÜST			.....
Summe 1.	ARBEITSCHUTZGGERÜST FASSADE			.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	RAUMGERÜST			
2.1.	RAUMGERÜST AUßEN			
2.1.10.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 Aufbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 3 m, Standfläche waagerecht, über Lastverteiler belastbar.	700,000 m3	.....	.....
	*** Unterbeschreibung 01 Ausführungsort: Gebäudevorsprünge EG			
2.1.20.	STLB-Bau: 10/2024 001 Gebrauchsüberlassung flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 Gebrauchsüberlassung für flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, Höhe der obersten Gerüstlage 3 m, über Lastverteiler belastbar.	21.000,000 m3Wo	.....	.....
2.1.30.	STLB-Bau: 10/2024 001 Abbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 Abbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, Höhe der obersten Gerüstlage 3 m, über Lastverteiler belastbar.	700,000 m3	.....	.....
Summe 2.1. RAUMGERÜST AUßEN				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	RAUMGERÜST INNEN			
2.2.10.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 Aufbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Stahlbeton, Einrüstung für Montagearbeiten, Grundfläche rechteckig, aufstellen auf Treppen, Höhe der obersten Gerüstlage 9 m, Standfläche abgetreppt, über Lastverteiler belastbar.	950,000 m3	.....	.....
	*** Unterbeschreibung 01 Foyertreppe und Treppenhäuser			
2.2.20.	STLB-Bau: 04/2026 001 Gebrauchsüberlassung flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 Gebrauchsüberlassung für flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, Einrüstung für Montagearbeiten, Grundfläche rechteckig, Höhe der obersten Gerüstlage 9 m, über Lastverteiler belastbar.	5.680,000 m3Wo	.....	.....
2.2.30.	STLB-Bau: 10/2024 001 Abbauen flächenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 H1 Abbauen flächenorientiertes Standgerüst, DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), mit einer Gerüstlage, Höhenklasse H 1, Grundfläche rechteckig, Höhe der obersten Gerüstlage 9 m, über Lastverteiler belastbar.	950,000 m3	.....	.....
2.2.40.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 10/2024 001 Aufbauen fahrbares Gerüst Stahlrohr 1,5kN/m2 L 4 m B 3,5 m 1Lage H 4m Aufbauen fahrbares Gerüst, Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, Lastklasse 2 (1,5 kN/m2), Länge Gerüst/-bauteil '4' m, Breite Gerüst/-bauteil '3,5' m, eine genutzte Gerüstlage, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, im Gebäude.	2,000 St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

*** Unterbeschreibung 01

Fahrbares Gerüst für Arbeiten in den Bereichen der Oberlichter
im 1. Obergeschoss.

2.2.50.

STLB-Bau: 10/2024 001

Gebrauchsüberlassung fahrbares Gerüst Stahlrohr 1,5kN/m² L 4 m B 3,5 m 1Lage H 4m

Gebrauchsüberlassung für fahrbares Gerüst,

Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, Lastklasse 2 (1,5 kN/m²),

Länge Gerüst/-bauteil '4' m,

Breite Gerüst/-bauteil '3,5' m, eine genutzte Gerüstlage, Höhe der
obersten Gerüstlage 4 m, im Gebäude.

24,000 StWo

.....

.....

2.2.60.

STLB-Bau: 10/2024 001

Abbauen fahrbares Gerüst Stahlrohr 1,5kN/m² L 4 m B 3,5 m 1Lage H 4m

Abbauen fahrbares Gerüst,

Stahlrohrkupplungsgerüst DIN 4420-3, Lastklasse 2 (1,5 kN/m²),

Länge Gerüst/-bauteil '4' m,

Breite Gerüst/-bauteil '3,5' m, eine genutzte Gerüstlage, Höhe der
obersten Gerüstlage 4 m, im Gebäude.

2,000 St

.....

.....

Summe 2.2.

RAUMGERÜST INNEN

.....

Summe 2.

RAUMGERÜST

.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.	ABSTURZSICHERUNG			
3.1.	ABSTURZSICHERUNG			
3.1.10.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 10/2024 000 Schutznetz L bis 10m B bis 10m aufbauen Einbau-H 5m Schutznetz DIN EN 1263-1, DGUV Regel 101-011, unter Teilflächen, Länge bis 10 m, Breite bis 10 m, Fläche unterm Auffangnetz frei zugänglich, aufbauen, Einbauhöhe 5 m über Gelände, Befestigung an Stahlbeton.	35,000 m2	.....	.....
	*** Unterbeschreibung 01 Ausführung bei den Oberlichtöffnungen der Deckenplatte. Größe der Öffnungen: 4,16m², 6,25 m², 7,77 m², 5,58 m², 8,98m²			
3.1.20.	STLB-Bau: 10/2024 000 Schutznetz L bis 10m B bis 10m vorhalten Einbau-H 5m Schutznetz DIN EN 1263-1, DGUV Regel 101-011, unter Teilflächen, Länge bis 10 m, Breite bis 10 m, Fläche unterm Auffangnetz frei zugänglich, vorhalten, Einbauhöhe 5 m über Gelände.	140,000 m2Wo	.....	.....
3.1.30.	STLB-Bau: 10/2024 000 Schutznetz L bis 10m B bis 10m entfernen Einbau-H 5m Schutznetz DIN EN 1263-1, DGUV Regel 101-011, unter Teilflächen, Länge bis 10 m, Breite bis 10 m, Fläche unterm Auffangnetz frei zugänglich, entfernen, Einbauhöhe 5 m über Gelände, Befestigung an Stahlbeton.	35,000 m2	.....	.....
3.1.40.	*** Leitbeschreibung STLB-Bau: 10/2024 000 Schutznetz L bis 10m B bis 10m aufbauen Einbau-H 10m Schutznetz DIN EN 1263-1, DGUV Regel 101-011, unter Teilflächen, Länge bis 10 m, Breite bis 10 m, Fläche unterm Auffangnetz nicht befahrbar, aufbauen, Einbauhöhe 10 m über Gelände, Befestigung an Stahlbeton.	15,000 m2	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

*** Unterbeschreibung 01

Ausführung bei der Oberlichtsöffnung der Deckenplatte im Bereich der Treppe. Die Erschwärnis der Montage aufgrund des abgetrepten Untergrundes ist einzukalkulieren.
Größe der Öffnungen: ca. 5,6 m² und 5,6 m²

3.1.50.

STLB-Bau: 10/2024 000

Schutznetz L bis 10m B bis 10m vorhalten Einbau-H 10m
Schutznetz DIN EN 1263-1, DGUV Regel 101-011, unter Teilflächen, Länge bis 10 m, Breite bis 10 m, Fläche unterm Auffangnetz nicht befahrbar, vorhalten, Einbauhöhe 10 m über Gelände.

60,000 m2Wo

.....

.....

3.1.60.

STLB-Bau: 10/2024 000

Schutznetz L bis 10m B bis 10m entfernen Einbau-H 10m
Schutznetz DIN EN 1263-1, DGUV Regel 101-011, unter Teilflächen, Länge bis 10 m, Breite bis 10 m, Fläche unterm Auffangnetz nicht befahrbar, entfernen, Einbauhöhe 10 m über Gelände, Befestigung an Stahlbeton.

15,000 m2

.....

.....

Summe 3.1.

ABSTURZSICHERUNG

.....

Summe 3.

ABSTURZSICHERUNG

.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.	STUNDENLOHNARBEITEN			
4.1.	STUNDENLOHNARBEITEN			
	Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Tagelohnarbeiten nur nach besonderer und ausdrücklicher Aufforderung und Anordnung durch die örtliche Bauleitung des AG ausgeführt werden dürfen. Von der Bauleitung des AG unterschriebene Stundenlohnzettel können nachträglich aberkannt werden, wenn sich bei der Prüfung herausstellt, dass die Arbeiten in einzelnen Positionen dieses Angebotes enthalten sind. Stundenzettel sind fortlaufend zu nummerieren, die Arbeiten sind detailliert zu beschreiben, Materialien und Geräte bei Stundenlohnarbeiten sind auf den Lohnzettel gleichfalls detailliert aufzuführen. Stundenzettel sind am Arbeitstag nach der Ausführung zur Anerkennung vorzulegen. Geräteeinsatzstunden enthalten alle Betriebs.- und Wartungskosten, Reparatur.- und Abnutzungskosten und sonstige Nebenkosten, sowie die Anlieferung, Vorhaltung und den Abtransport der Geräte.			
4.1.10.	STLB-Bau: 04/2023 091 Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	15,000 h	.....	.....
4.1.20.	STLB-Bau: 04/2023 091 Helfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	15,000 h	.....	.....
	Summe 4.1.	STUNDENLOHNARBEITEN		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 4.		STUNDENLOHNARBEITEN		.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Zusammenstellung

Projekt: 1009-21 Leoschule, Lünen
 LV: 04 GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	ARBEITSCHUTZGGERÜST FASSADE	
1.1.	ALLGEMEIN	.....
1.2.	GERÜST	.....
	Summe 1. ARBEITSCHUTZGGERÜST FASSADE	.....
2.	RAUMGERÜST	
2.1.	RAUMGERÜST AUßEN	.....
2.2.	RAUMGERÜST INNEN	.....
	Summe 2. RAUMGERÜST	.....
3.	ABSTURZSICHERUNG	
3.1.	ABSTURZSICHERUNG	.....
	Summe 3. ABSTURZSICHERUNG	.....
4.	STUNDENLOHNARBEITEN	
4.1.	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
	Summe 4. STUNDENLOHNARBEITEN	.....
LV	04	
1.	ARBEITSCHUTZGGERÜST FASSADE	.....
2.	RAUMGERÜST	.....
3.	ABSTURZSICHERUNG	.....
4.	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
	Summe LV 04 GERÜSTBAUARBEITEN	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt:	1009-21	Leoschule, Lünen
LV:	04	GERÜSTBAUARBEITEN

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
--------------	-----------------------	---------------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		EUR
---	-------	-----

in Höhe von 19,00 %		EUR
---------------------	-------	-----

.....	EUR
-------	-----

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 22